

Studienreisebericht – Erasmus+ Tourismusworkshop in Spanien - Woche 1 (16.-22.09.2024) – Jaqueline + Melissa



Tag 1 – 16.09.2024

Heute startete unser Tag um 12:30 Uhr am Berliner Flughafen BER, wo wir uns zum vereinbarten Treffpunkt einfanden. Nachdem wir uns alle versammelt hatten, begaben wir uns zum Check-in, der reibungslos verlief. Das Gepäck wurde aufgegeben, und die Bordkarten wurden gedruckt. Anschließend gingen wir durch die Sicherheitskontrollen und dann zu unserem Boarding. Gegen 14:20 Uhr bestiegen wir das Flugzeug nach Málaga. Der Flug verlief ohne Zwischenfälle, und wir genossen die Aussicht von oben.

In Málaga angekommen, holten wir unser Gepäck ab und machten uns auf den Weg zum Bahnhof. Von dort aus nahmen wir den Zug nach Benalmádena, unserer Endstation für den heutigen Tag. Die Zugfahrt verlief etwas stressig, da es sehr voll war und wir mit mehreren Koffern unterwegs waren. Gegen 20 Uhr erreichten wir unsere Unterkunft in Benalmádena. Nachdem wir uns kurz frisch gemacht und schon ein paar Sachen ausgepackt hatten, machten wir uns auf den Weg, um die lokale Küche zu genießen. Das Highlight des Abends war das Tapas-Essen mit Frau Kruschke in einem charmanten Restaurant. Wir probierten verschiedene typisch spanische Gerichte und ließen den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Nach einem langen, aber aufregenden Tag endete der erste Tag unserer Reise gegen 23:30 Uhr in der Unterkunft.



Tag 2 – 17.09.2024



Heute war unser **erster Schultag in der Spanischklasse**. Am Morgen kamen wir etwas aufgeregt, aber auch ein wenig müde in der Sprachschule an. Dort begrüßten uns Frau Kruschke und Frau Carolina Ortiz. Nach der kurzen Begrüßung wurden wir in zwei Klassen aufgeteilt, basierend auf unseren Vorkenntnissen. Unsere Lehrer für die nächsten Wochen sind Romaldo, Miguel und Ingrid. Beide Gruppen erhielten **individuelle Lernpläne, je nach Sprachniveau**. Im Laufe des Vormittags lernten wir auch unsere **Mitschüler kennen, die aus verschiedenen Ländern kommen**.

Nach den ersten Unterrichtseinheiten, in denen wir grundlegende spanische Begriffe kennengelernt haben und uns gegenseitig vorstellten, machten wir **eine Tour durch Benalmádena**.

Carolina führte uns durch die **malerischen Straßen der Stadt**, erklärte uns dabei die Geschichte und zeigte uns beliebte Anlaufziele.

Der Höhepunkt des Nachmittags war der Spaziergang bis hinunter zum Mittelmeer. Das Wetter war perfekt, und wir konnten die frische Meeresbrise genießen. Nach einer kurzen Pause am Strand machten wir uns auf den Rückweg – diesmal den Berg hinauf zurück zur Unterkunft. Die Anstrengung war spürbar, aber der **Ausblick auf die Küste** entschädigte uns dafür.

Am Ende des Tages waren wir erschöpft, aber glücklich, nach einem ereignisreichen ersten Schultag und einer **tollen Stadtführung**.

Tag 3 – 18.09.2024

Der heutige Tag begann mit zwei Stunden Spanischunterricht bei Romaldo. In dieser Zeit wiederholten wir das, was wir am vorherigen Tag gemacht hatten, und erweiterten unseren Wortschatz durch verschiedene Übungen und Dialoge. Romaldo war wie immer geduldig und schaffte es, den Unterricht interessant und lebendig zu gestalten.



Nach einer kurzen Pause folgten zwei weitere Stunden Unterricht bei Miguel, in denen wir das Erlernte vertieften. Miguel brachte seine eigene, unterhaltsame Lehrweise mit ein, was die Stunden sehr kurzweilig machte.

Am Nachmittag hatten wir eine **Besprechung mit Carolina Ortiz**, die uns ausführlich die Abläufe der kommenden Wochen erklärte. Sie ging dabei auf organisatorische Details ein und gab uns **wertvolle Tipps zu den Interviews und zu den Stadtführungen**.

Am gleichen Tag verabschiedeten wir uns von Frau Kruschke. Wir bedankten uns herzlich für die Unterstützung und die schönen Erlebnisse mit ihr.

Den Abend ließen wir schließlich gemeinsam im Wohnzimmer der Unterkunft ausklingen. In entspannter Atmosphäre sprachen wir über den Tag und genossen die Ruhe nach den ereignisreichen Stunden.

Tag 4 – 19.09.2024



Heute war ein eher kurzer Tag. Am Vormittag besuchten wir für vier Stunden die Sprachschule, wo wir einige interessante Themen durchgenommen haben. Nach der Schule erledigten wir unsere Hausaufgaben, was glücklicherweise nicht allzu lange dauerte.

Am Nachmittag nahmen ein paar von uns sich Zeit, um Wäsche zu waschen. Ansonsten genossen wir die Ruhe, da die anderen heute unterwegs waren. Es war schön, den Tag in einer ruhigen Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Tag 5 – 20.09.2024

Am Vormittag besuchten wir wie gewohnt die Sprachschule, wo wir wieder in unseren jeweiligen Klassen bei Romaldo, Miguel und Ingrid weiterlernten. Der Fokus lag heute auf der Anwendung des bisher erlernten Wortschatzes in **Dialogen und kleinen**

Rollenspielen. Es war eine gute Gelegenheit, das Spanisch in Alltagssituationen zu üben, und Miguel gab uns hilfreiches Feedback.

Am Nachmittag stand ein **Ausflug** auf das Programm: Wir besuchten eine **Orangenplantage in Málaga**. Vor Ort erhielten wir viele Informationen über den Anbau der verschiedenen Zitrusfrüchte, insbesondere der Orangen. Während der Führung durften wir einige der frisch gepflückten Orangen und andere Früchte direkt vor Ort verkosten – sie waren unglaublich saftig und aromatisch. Die Besitzer erklärten uns den gesamten Prozess von der Pflanzung bis zur Ernte und gaben uns interessante Einblicke in die **ökologische Landwirtschaft**.

Dieser Ausflug war nicht nur lehrreich, sondern auch ein wunderbares Erlebnis, bei dem wir die **Vielfalt der andalusischen Landwirtschaft** hautnah erleben konnten. Zufrieden und voller neuer Eindrücke kehrten wir am späten Nachmittag zur Unterkunft zurück.

Tag 6 und 7 21.09.2024 und 22.09.2024



Das Wochenende war unser erstes in Benalmádena, und es bot uns die perfekte Gelegenheit, die Umgebung zu erkunden und uns zu entspannen. Da es ein freies Wochenende war, hatten wir keine festen Verpflichtungen, was eine willkommene Abwechslung zum sonst eher strukturierten Alltag darstellte.

Leider sind einige von uns erkältet und konnten das Wochenende nicht voll auskosten.

Zwei von uns nutzten den Samstag für einen **Tagesausflug nach Málaga**. Die Stadt, mit ihrer reichen **Kultur und Geschichte**, beeindruckte uns mit ihren Sehenswürdigkeiten, wie der **Kathedrale von Málaga** und der **Festung Alcazaba**. Der Sonntag stand vor allem unter dem Motto Entspannung und das Nachholen des versäumten Unterrichts.

Alles in allem war es ein erholsames Wochenende, das uns einen ersten Eindruck von der **Schönheit Andalusiens** gab und gleichzeitig genügend Freiraum bot, um uns zu entspannen. Wir freuen uns auf die kommenden Wochen und hoffentlich eine baldige Genesung der Erkälteten.

